

Jörg Gasser wird die SBVg verlassen

- Bei der Schweizerischen Bankiersvereinigung (SBVg) kommt es zu einem CEO-Wechsel. Jörg Gasser hat sich entschieden, sich beruflich neu zu orientieren. Sein Austritt wird im Verlauf des ersten Quartals 2023 erfolgen.
- Eine Findungskommission unter der Leitung von Marcel Rohner, Präsident der SBVg, ist mit der Suche nach einer geeigneten Nachfolge betraut worden.

«Die SBVg ist Jörg Gasser zu grossem Dank verpflichtet. Er hat in den letzten vier Jahren als CEO der SBVg die Rahmenbedingungen für unseren Finanzplatz massgeblich mitgestaltet. Mit seinem klaren Fokus auf die wichtigen Zukunftsthemen wie Sustainable Finance und Digital Finance hat Jörg wesentlich zu einem wettbewerbs- und innovationsfähigen Finanzplatz beigetragen. Dank seinem ausgezeichneten Netzwerk in Bundesbern konnte die Zusammenarbeit der SBVg mit den Behörden, der Politik und den NGOs weiter gestärkt werden. Gemeinsam

im Dialog mit unseren Partnern konnten wir in den letzten Jahren vieles bewegen. Wir bedauern Jörgs Entscheid sehr und danken ihm für den grossen Einsatz. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg», sagt Marcel Rohner, Präsident der SBVg.

Jörg Gasser hat Ende des Jahres 2022 den Präsidenten informiert, dass er sich im neuen Jahr beruflich neu orientieren möchte. Er möchte sich nach rund 15 erfolgreichen Jahren in exekutiven Tätigkeiten künftig strategischen Aufgaben an der Schnittstelle von Politik und Wirtschaft widmen. Jörg Gasser ist seit 2019 CEO der SBVg. Davor war er rund 10 Jahre in leitenden Funktionen bei der Eidgenossenschaft tätig, unter anderem als Generalsekretär zweier Bundesräte und zuletzt als Staatssekretär für internationale Finanzfragen.

Jörg Gasser wird im Verlauf des ersten Quartals aus der SBVg austreten. Eine Findungskommission unter der Leitung von Marcel Rohner ist mit der Suche nach einer geeigneten Nachfolge betraut worden. Nach dem Austritt und bis die Nachfolge geregelt ist, wird August Benz, stv. CEO der SBVg, ad interim die Geschäftsstelle führen.

Kontakt für Medienschaffende

**Sind Sie Journalistin
oder Journalist?**

Unser Team steht Ihnen bei
Fragen gerne zur Verfügung
unter:

+41 58 330 63 35